

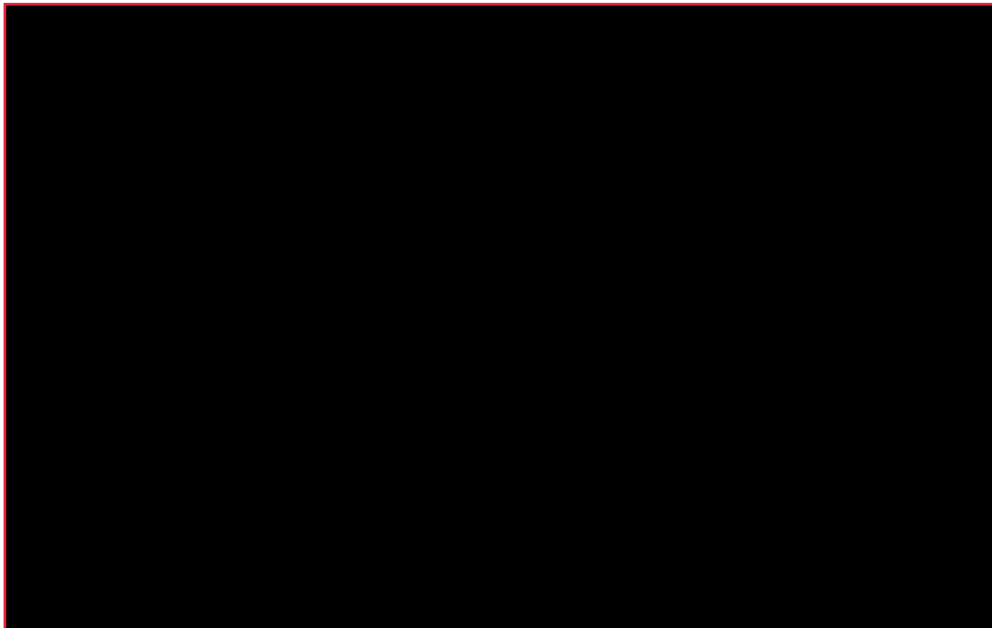
# Erstellung eines Leitbildes für die Gemeinde Jade

## Ergebnisprotokoll

Fokusrunde am 01.11.2022; 18:00.20:20 Uhr im Walter-Spitta-Haus

## 1 Teilnehmer

---



## 2 Tagesordnung

---

TOP 1: Begrüßung und Einführung

TOP 2: Präsentation der Ergebnisse der Bürgerbefragung

TOP: 3: Fokusrunde

TOP 4: Fazit und Ausblick

## 3 Ergebnisse

---

### TOP 1: Begrüßung und Einführung

#### Einführung (Die beiliegende Präsentation ist Bestandteil des Protokolls)

BM Kaars begrüßt die Teilnehmer und führt aus, dass die politischen Gremien der Gemeinde Jade ein Leitbild wünschen, das beim Consulting-Büro Dr. Kai Pagenkopf in Auftrag gegeben wurde. Die Ziele des Leitbild-Prozesses sind:

- Analyse der Stärken, Schwächen und Potenziale der Gemeinde Jade
- Wünsche und Erwartungen unterschiedlicher Stakeholder eruieren
- Realistische Ziele entwickeln
- Handlungsfelder identifizieren
- Maßnahmen entwickeln

### TOP 2: Präsentation der Ergebnisse der Bürgerbefragung

Zwischen dem 22.11.2019 und 06.12.2019 wurde eine Bürgerbefragung durchgeführt. Nähere Hinweise zur Methodik und einer Ergebnisübersicht finden sich in der beiliegenden Präsentation.

Wichtige Ergebnisse im Überblick:

- Mit insgesamt 334 eingereichten Bögen, die von 846 Personen ausgefüllt wurden, haben 14,4% der Einwohner Jades teilgenommen. Das ist eine im Vergleich mit ähnlichen Befragungen in anderen Gemeinden durchschnittliche Rücklaufquote.
- Die Rückläufe der Fragebögen bilden die Altersstruktur der Gemeinde gut ab.
- Den Einwohnerinnen und Einwohnern von Jade gefällt besonders gut (Anzahl Nennungen in Klammern):
  - Ruhe bzw. ruhiges Wohnen (26x)
  - Jaderpark (17x)
  - Natur (16x)
  - Strandbad Sehestedt (12x)
- Negativ werden bewertet:
  - Kreuzung Jaderberg (61x)
  - Schlechte Straßen (15x)

- Wohnqualität (Schulnote: 2,1) und Einkaufsmöglichkeiten (Schulnote: 2,6) werden positiv bewertet, allerdings wird der Wunsch nach einem Drogeriemarkt 134mal genannt; Jugendarbeit (Schulnote: 3,6) wird weniger gut bewertet.

## TOP: 3: Fokusrunde / Ergebnisse in der Übersicht

### Aktuelle Entwicklungen seit der Bürgerbefragung

- Der Glasfaserausbau läuft, das Förderprogramm des Landkreises für ländliche Räume läuft an.
- Kommunale Beleuchtung: 90% LED
- Der Bahnhofsteppunkt ist vorhanden.
- Ein Straßensanierungskonzept wird im Januar 2023 im Ausschuss vorgestellt.
- Bürgerbus: Eine Umfrage mit 111 Rückläufen lässt keinen Bedarf erkennen. Eine Wiederholung der Befragung ist für 2024 angesetzt.
- Radwege-Benutzungspflicht entlang der Kreisstraße 108 in Jaderberg wurde auf Antrag der Gemeinde vom Landkreis aufgehoben.
- Zur Messung der Verkehrsbelastung hat die Gemeinde ein Verkehrsmessgerät angeschafft.
- Bei der [REDACTED] Kreuzung wurde ein Kompromiss gefunden.
- Schweiburg erhält mind. 18 neue Bauplätze (Einfamilienhäuser).
- In Jaderberg wurde im Wohngebiet dank LEADER-Förderung ein Boule-Platz eingerichtet, der sich auch als sozialer Treffpunkt etabliert.
- Watterlebnis Sehestedt: Die Erlebnisstation wird durch LEADER-Mittel ertüchtigt. Für die Gastronomie steht eine Förderung über ZILE in Aussicht.

### Ergebnisse der Diskussion

Folgende Handlungsfelder wurden als wichtig identifiziert und mit ersten Ideen untersetzt:

#### Mobilität / Verkehr

- Die neue Ampelanlage an der [REDACTED] Kreuzung ist noch in der Optimierungsphase. Es ist zu prüfen, ob die Ampel nachts abgeschaltet werden kann.
- Abgesehen von der Strecke von Jaderberg nach Jade wird der schlechte Zustand der Radwege bemängelt.
- Idee Mitfahrerbank stärken: Wird kritisch gesehen, bestehende Mitfahrerbänke werden nicht genutzt, die meisten Einwohnerinnen und Einwohner haben ein Auto zur Verfügung.

- Idee Bürgerbus: Kai Pagenkopf wird gebeten, gute Beispiele für Bürgerbusse zu identifizieren und Erfolgsfaktoren herauszuarbeiten.
- Idee: Alte Wegebeziehungen reaktivieren (Wegegenossenschaften). Wird kritisch gesehen, da die Nutzung von den Eigentümern abgelehnt wird.

#### Ortsbild / Einzelhandel / Teilhabe / Schaffung sozialer Orte

- Es gibt nicht den einen zentralen Ort, sondern mehrere kleine soziale Treffpunkte für unterschiedliche Gruppen. Solche Treffpunkte sollten nicht nur in Jaderberg, sondern auch in den anderen Ortsteilen geschaffen werden.
- Der mobile Eisstand gegenüber dem Jaderpark hat einen eher ungünstigen Standort. Es ist zu prüfen, ob der Eisstand auch zur Belebung sozialer Plätze genutzt werden kann.
- Das gastronomische Angebot wurde ausgebaut: Metzner in Jaderberg hat erweitert, Schweiburg ist jedoch ohne gastronomisches Angebot.
- Dienstags gibt es einen Wochenmarkt in Jaderberg, in Varel mittwochs und samstags und Varel.
- Idee: Flächen für Städter zum Anbau von Lebensmitteln zur Verfügung stellen
- Idee: Digitale Verwaltung ausbauen
- Idee: „Lebendiger Adventskalender“ oder ähnliche Formate zur Stärkung des sozialen Zusammenhaltes in den Ortsteilen und in der Gemeinde

#### Jugendarbeit / Freizeit

- Jade gehört mittlerweile zum Speckgürtel von Oldenburg.
- Wenngleich die demographische Entwicklung mit einer älter werdenden Gesellschaft einen Fokus auf die ältere Bevölkerung fordert, dürfen auch jüngere Familien und Jugendliche nicht außer Acht gelassen werden.
- Es ist zu prüfen, ob und wie Studierende aus den Universitätsstädten für Leben und Arbeit in Jade angesprochen werden können. Chancen für Jade:
  - Gute Bahnanbindung an Oldenburg und Wilhelmshaven
  - Digitalisierung erlaubt online-Seminare und Homeoffice
  - Viele Studierende (und junge Akademiker) haben den Wunsch nach ländlichem Leben, Anbau von eigenem Gemüse etc.

## TOP 4: Fazit und Ausblick

Die erste Fokusrunde diente vor allem der Ergänzung der Ergebnisse der Bürgerbefragung, der Schärfung der Stärken-Schwächen-Analyse und der Einholung eines Stimmungsbildes.

Zwei weitere Fokusrunden – gerne mit erweitertem Teilnehmerkreis – zu den Themen

- Ortsbild / Mobilität / Einzelhandel
- Jugendarbeit / Freizeit

sollen konkrete **Handlungsfelder** und **Maßnahmenempfehlungen** erarbeiten.

Das nächste Treffen mit dem Thema „Ortsbild / Mobilität / Einzelhandel“ findet am **Mittwoch, 11.01.2023 um 18:00 Uhr im Rathaus** statt.